

PROMOGRAN*

Protease Modulierende Matrix

PROMOGRAN* - ein völlig neuartiges und kostengünstiges Wundtherapeutikum für alle chronischen Wunden wie diabetische Fußulcera, Ulcus cruris, Decubitus u.a.

Kurzprofil



Wirkmechanismus

PROMOGRAN*

- deaktiviert überschüssige Proteasen in chronischen Wunden
- schützt endogene Wachstumsfaktoren vor dem Abbau durch überhöhte Proteasenkonzentration
- schafft durch das so aktiv modulierte Wundmilieu die Voraussetzung, den Heilungsverlauf im feuchten Wundmilieu zu verbessern

PROMOGRAN* - eine völlig neuartige therapeutische Option bei chronischen Wunden jeder Ätiologie

Der Wundheilungsprozess wird auf biochemischer Ebene vor allem von zwei Faktoren determiniert: den Proteasen und den Wachstumsfaktoren. Die für den Abbau von Extrazellulärmatrix verantwortlichen Proteasen verhindern bei überhöhter Konzentration eine Reepithelisierung und schränken die physiologische Zellmigration und -proliferation ein. Die als Wachstumsfaktoren wirkenden Proteine beschleunigen demgegenüber Granulation und Epithelisierung, fördern die Gefäßneubildung und stimulieren die Zellmigration und -proliferation. Bei chronischen Wunden besteht ein Ungleichgewicht zwischen der durch die Wachstumsfaktoren angeregten Gewebsneubildung und der

durch Proteasen verursachten Gewebszerstörung zugunsten der destruktiven Seite.

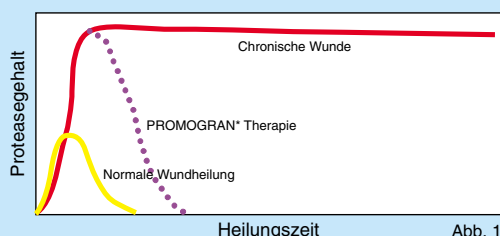
PROMOGRAN* greift in diesen pathologischen Mechanismus ein - ebenso einfach wie wirksam: Durch physikalische Bindung überhöhter proteolytischer Enzyme werden diese irreversibel inaktiviert und die Gewebszerstörungen sowie der Abbau der Wachstumsfaktoren eingedämmt.

Das Wundmilieu gleicht sich so dem einer akuten Wunde an und die Wundheilung wird beschleunigt bzw. unter diesen Bedingungen erst ermöglicht. Abb. 1 illustriert die Rolle von PROMOGRAN* bei der Wundheilung in schematischer Form.

PROMOGRAN*

Protease Modulierende Matrix

Rolle von PROMOGRAN* in der Wundheilung



- PROMOGRAN* deaktiviert überschüssige Proteasen
- PROMOGRAN* schützt endogene Wachstumsfaktoren
→ so moduliertes (akutes) Wundmilieu führt zur Heilung

Dokumentierte Wirksamkeit und Verträglichkeit

Die therapeutische Wirksamkeit von PROMOGRAN* bei diabetischem Fußulcus, bei Ulcus cruris, Decubitus, Beinverletzungen und chirurgischen Wunden wurde in zahlreichen Fallberichten und in kontrollierten Studien überzeugend dokumentiert.

Die Anwendung von PROMOGRAN*

Vorbereitung: Das initiale Débridement ist ebenso unerlässlich wie eine antiinfektiöse Therapie bei klinischen Infektionszeichen. Sie erfolgt, sofern erforderlich, durch systemische Antibiotikaaanwendung oder - in vielen Fällen ausreichend - lokal durch eine Silber-Aktivkohle-Auflage wie ACTISORB* Silver 220.

Applikation: PROMOGRAN* vor oder nach Applikation mit NaCl/Ringerlösung anfeuchten, in das gesamte Wundbett einbringen und mit einer geeigneten Abdeckung versehen.

Abdeckung: Zur Aufrechterhaltung des feuchten Wundmilieus ist eine geeignete Abdeckung zu wählen, z. B. TIELLE*, ADAPTIC* oder feuchte Kompressen. Die Anwendung von PROMOGRAN* unter einem Kompressionsverband ist möglich!

Erneute Applikation: Bei starker Exsudation sollte PROMOGRAN* alle 1 bis 2 Tage erneuert werden, bei fehlender oder geringer Exsudation jeden 2. bis 3. Tag. Eine Entfernung von noch nicht resorbiertem PROMOGRAN* ist nicht erforderlich.

Diabetisches Fußulcus:

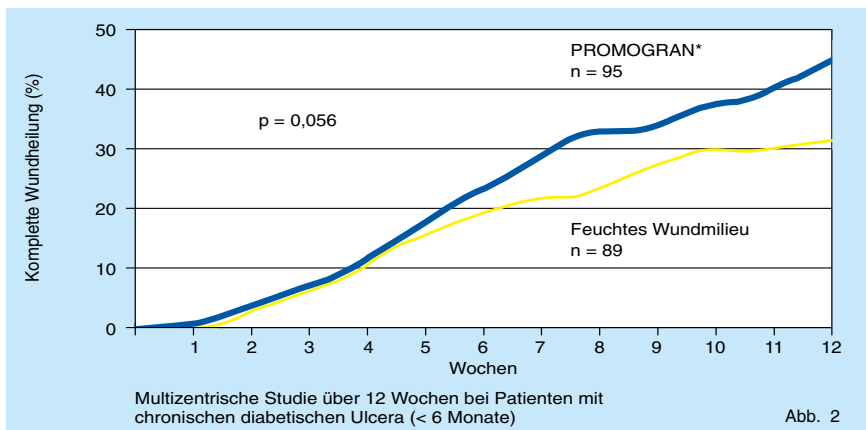
Die Ergebnisse einer vergleichenden prospektiven Studie bei diabetischen Patienten mit diabetischem Fußulcus (Wagner Grad I oder II) ermöglicht eine quantitative Einschätzung des Behandlungserfolgs. Verglichen wurde PROMOGRAN* mit einer alleinigen Therapie mit feuchter Wundgaze. Die Ulcera bestanden bei allen einbezogenen Patienten seit mindestens 30 Tagen. Im Vergleich zur feuchten Wundgaze verbesserte PROMOGRAN* die Heilungsrate um 39 % (vgl. Abb. 2).

Vergleichsweise zur Anwendung von Wundgaze traten in der PROMOGRAN*-Gruppe deutlich weniger Wundmazerationen auf. Dieser Befund ist klinisch von großer Relevanz. Er belegt, dass PROMOGRAN* ein feuchtes Wundheilungsmilieu aufrechterhält, ohne an der Wunde oder dem angrenzenden Gewebe Mazerationen zu verursachen!

Patienten wie Kliniker bevorzugten in der genannten Studie PROMOGRAN* in allen Bewertungskriterien gegenüber dem Gazeverband. Das auf den Daten dieser Studie basierende Verträglichkeitsprofil wurde als hervorragend eingestuft.

PROMOGRAN*

Protease Modulierende Matrix



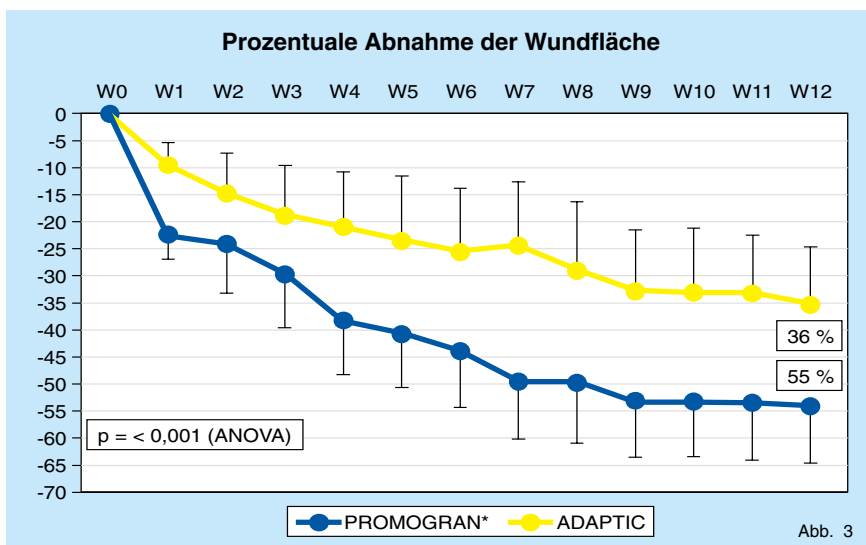
Veves A, et al. A randomised controlled trial of collagen/oxidised regenerated cellulose dressing PROMOGRAN* vs standard therapy in the management of diabetic foot ulcers. Arch Surg. 2002; accepted for publication

Ulcus cruris venosum:

Bei den weit verbreiteten und häufig schwer zu therapierenden venösen Ulcera ermöglicht die Anwendung von PROMOGRAN* einen schnelleren Heilungsverlauf. Dies wurde in einer französischen Vergleichsstudie aktuell belegt (vgl.: Wissenschaftliches Programm DGfW-Kongress, Juni 2002, Hamburg).

Durch zusätzliche Anwendung von PROMOGRAN* zur Standard-Kompres-

sionstherapie und feuchter Wundauflage (ADAPTIC*) konnte im 12-wöchigen Untersuchungszeitraum eine höhere Heilungsrate oder deutlichere Wundverbesserung erreicht werden. Überzeugend wurde dies anhand der signifikant größeren Abnahme der Wundfläche belegt: Die prozentuale Verminderung der Wundfläche im Untersuchungszeitraum betrug unter der Standardtherapie im Mittel 36 %, bei zusätzlicher Anwendung von PROMOGRAN* 55 %!



PROMOGRAN*

Protease Modulierende Matrix

Fazit:

Bewiesenermaßen ermöglicht PROMOGRAN* in der Therapie schwer heilender Wunden bessere Ergebnisse als der bisherige Standard der feuchten Therapie und drängt sich aufgrund des Preis-/Leistungsverhältnisses, der Sicherheit des Produktes sowie der einfachen Anwendung als neuer Standard auf.

- ➔ Für alle chronischen Wunden
- ➔ Aktive Modulation des Wundmilieus
- ➔ Mit Studien belegte Wirksamkeit
- ➔ Einfache Anwendung und Lagerung
- ➔ Wird vom Körper resorbiert

Bestellinformationen PROMOGRAN*

PROMOGRAN*	Stück/OP	Best.-Nr.	PZN
28 cm ²	5	M770285	2063950
28 cm ²	10	M772028	1532354
123 cm ²	5	M771235	2063944
123 cm ²	10	M772123	1532360

Stand der Informationen: 08/2002

Gebührenfreie Info-Hotline:

 **0800 / 1 00 13 07**



*Trademark

Johnson & Johnson

WOUND MANAGEMENT
WORLDWIDE

A division of ETHICON, GmbH

ETHICON GmbH
Oststraße 1, 22844 Norderstedt
Kostenlose Service-Hotline: 0800-100 1307
Internet: www.medizinfo.de/wundmanagement
e-mail: mservic2@medde.jnj.com